

INHALT

1. Einleitung	7
1.1 Quellen	11
1.2 Forschungsstand	14
2. Nationalismus und Geschichtswissenschaft	19
2.1 Nationalismus	19
2.2 Nationalismus und Geschichte	26
2.3 Die Verwissenschaftlichung der Geschichtsschreibung	33
3. Akteure, Aktionsformen und Handlungsebenen	40
3.1 Kurzbiographien	40
3.2 Der ›politische Professor‹ – Selbstverständnis als Wissenschaftler und Politiker	59
3.3 Aktionsformen und Handlungsebenen	77
4. Die historiographische Konstruktion der Nation	83
4.1 Die Nation als überzeitliches Kollektivsubjekt der Geschichte	83
Dahlmann (83) Droysen (87) Waitz (94) Gfrörer (103) Hagen (111) Wuttke (119)	
4.2 Die Überhöhung der eigenen Nation und die Nation als Letztwert	123
4.3 Die Nation als auserwähltes Volk	138
4.4 Preußens deutscher Beruf oder habsburgisches Kaisertum? ..	144
4.5 Nation und Volk – Liberalismus und Demokratie	166
5. Nationalfeinde und -konflikte	188
5.1 Nationalfeinde	188
5.2 Die Polen-Frage	199
5.3 Die Schleswig-Frage	208

6. Die Historiker als nationalistische Politiker in der Revolution 1848/49	222
6.1 Die Schleswig-Frage in der Revolution 1848/49	223
6.2 Die Polen-Frage in der Revolution 1848/49	246
6.3 Die Verfassung der Nation und das Argument der Geschichte	258
6.3.1 Der Verfassungsdiskurs des Frühjahrs 1848	258
6.3.2 Die Grundrechte	277
6.3.3 Einheit und Individualität – deutsches Reich und deutscher Charakter	285
6.3.4 Das deutsche Reichsoberhaupt	300
7. Zusammenfassung und Ausblick	314
8. Quellen- und Literaturverzeichnis	321
8.1 Quellenverzeichnis	321
8.1.1 Rechtstexte, Quellensammlungen, Verhandlungsprotokolle	321
8.1.2 Briefwechsel und Polizeiberichte	322
8.1.3 Zeitungen	322
8.1.4 Literarische Quellen	323
8.2 Literaturverzeichnis	330
8.3 Abbildungsverzeichnis	347
9. Dank	348
10. Anhang	349
10.1 Ordentliche Professuren an Universitäten im Gebiet des Deutschen Bundes (Stand 1848)	349
10.2 Übersicht über die Geschichtswissenschaftler in der Frankfurter Nationalversammlung	350